

Neuentwickeltes Kamera-System von Yaskawa

Der Robotik-Spezialist Yaskawa bietet mit dem neuentwickelten Vision-System MotoSense eine Lösung für adaptives Roboterschweißen. MotoSense ermöglicht Nahterkennung und Nahtverfolgung an programmierten Schweißbahnen in Echtzeit – selbst für anspruchsvollste Anwendungen und Materialien. Da eine absolute Bauteilpositionierung entfällt, ist die Lösung zudem besonders wirtschaftlich.



Das MotoSense Kamera-System von Yaskawa Roboter (Quelle:Yaskawa)

Das MotoSense Kamera-System von Yaskawa ermöglicht besonders wirtschaftliche und hochpräzise adaptive Schweißapplikationen durch Roboter. Die Nahterkennung und Nahtverfolgung findet dabei in Echtzeit statt. Mit MotoSense entfällt eine absolute Positionierung der Bauteile und Wiederholgenauigkeit. Die Kosten für die Vorrichtung sind daher deutlich geringer. Das System ist für MIG/MAG, WIG und Plasmaschweißtechnologien anwendbar. Es kann verschiedenste Materialien bis hin zu rostfreien Stählen und Aluminium bearbeiten. Durch das Zusammenspiel von vorbereiteten Makrojobs, geeigneten Vision-Algorithmen und kompetentem technischen Support sind nach Herstellerangaben perfekte Ergebnisse auch bei komplexesten Schweißaufgaben garantiert. Die Komplettlösung bietet eine sehr flexible Plattform bestehend aus dem MotoSense Bildverarbeitungsmodul, einer Bildverarbeitungsprozesssteuerung und einer Schnittstelle zur Yaskawa Robotersteuerung DX. In dieser Version ist selbst eine einzigartige Nullspalt-Erkennung an Stumpfrihten möglich.

Über YASKAWA:

YASKAWA ist mit mehr als 400 Mrd. Yen Jahresumsatz ein weltweit führender Hersteller von Servoantrieben (Sigma-7-Serie), Frequenzumrichter (wie GA700) und Motoran-Industrierobotern. Gegründet 1915 in Japan, ist YASKAWA seit über 100 Jahren der Philosophie treu, Produkte höchster Qualität zu liefern und hat sich damit eine weltweite Spitzenposition erarbeitet.

Die Geschäftsaktivitäten von YASKAWA bestehen aus Drives (Frequenzumrichter), Motion Control (Servoantrieben, Servomotoren, Maschinensteuerungen), Robotics (Industrieroboter, Robotersysteme), System-Engineering (Mittelspannungsumrichter, Generatoren und Konverter) sowie Information Technology (Software-basierende Produkte). Seit 2012 gehört zudem die VIPA GmbH in Herzogenaurach mit dem Schwerpunkt Visualisierung und Prozessautomatisierung zu YASKAWA. Darüber hinaus wurde im Oktober 2014 das im Bereich Windkraftanlagen tätige Unternehmen The Switch Engineering Cooperation von YASKAWA übernommen.

Damit ist YASKAWA weltweit eines der wenigen Unternehmen, das Komponenten und Lösungen für fast alle Branchen aus einem Haus anbietet.

Mit umfangreichen Investitionen in Forschung und Entwicklung hat das Unternehmen eine Vielzahl von Erfindungen, Patenten und Innovationen hervorgebracht. Dieser technologische Anspruch hat die Geschäftsbereiche Drives & Motion und Robotics zu einer bedeutenden Marktposition in verschiedenen Industrien geführt, darunter: Maschinenbau und Anlagenbau (Verpackungsmaschinen, Pumpen/Kompressoren, Textilmaschinen, Digitaldruckmaschinen, Herstellung von Kränen und Hebezeugen, Anlagen für Halbleiter- und Elektronikfertigung, Maschinen zur Gewinnung und Bearbeitung von Holz, Glas, Metall, Steine/Erden) sowie in der Aufzugs-Industrie, im Fahrzeugbau und in der Montage- und Handhabungstechnik.

Die YASKAWA Europe GmbH mit Sitz in Eschborn bei Frankfurt gliedert sich in die drei Divisionen Drives & Motion (Antriebs- und Steuerungstechnik sowie Lineartechnik), Robotics (Industrieroboter) sowie VIPA (Automatisierung und Steuerungstechnik) und betreut die Märkte: Europa, Afrika, Mittlerer Osten sowie den Bereich der früheren Sowjetunion.

www.yaskawa.eu.com

YASKAWA Europe GmbH

Marion Annutsch

Yaskawastr. 1

85391 Allershausen

marion.annutsch@yaskawa.eu.com

www.yaskawa.eu.com

Solutions Center für die Materialographie

Buehler – ITW Test & Measurement GmbH hat sein neues Solutions Center im Gebäude der Handwerkskammer in Düsseldorf eröffnet. Dieses weiträumige Labor ist mit modernster Technologie zur Präparation von Materialographieproben sowie mit den Härteprüfgeräten der neuesten Generation von Buehler und der darauf abgestimmten Prüfsoftware ausgestattet. Damit steht es sowohl für die Lösung konkreter Aufgaben aus der Praxis von Kunden bereit – und ist dazu ganztags mit zwei erfahrenen Metallographen des Unternehmens besetzt – als auch für Seminare, Tagungen und Schulungen von nationalen und internationalen Kunden sowie für Kurse im Rahmen der beruflichen Weiterbildung. Die umfangreiche apparative Ausstattung beginnt bei großen bis mittelgroßen Abrasivtrennern, Präzisions-

trennern sowie der neuesten Generation von Wärmeinbettpressen und reicht über manuelle und halbautomatische Schleif- und Poliergeräte bis zu Rockwell-Härteprüfern und vollautomatischen Vickers-Härteprüfern, ergänzt durch zwei Bildanalyse-Workstations. Zur weiteren Ausstattung gehören eine Dünnschliffmaschine und ein großer Laborabzug für die Durchführung umfassender Kontrastversuche, auch unter Verwendung einer sehr hohen Anzahl unterschiedlicher Ätzmitteln, sowie eine Elektropolierzelle. Dazu der Leiter des neuen Düsseldorfer Solutions Centers, Matthias Pascher: „Die große Zahl der Gäste, die gemeinsam mit uns die Einweihung feierte, hat das Interesse an einer solchen Einrichtung unter Beweis gestellt. In den direkten Gesprächen hat sich dann



Eröffnung des Buehler Solution Centers in Düsseldorf

gezeigt, wie groß der Bedarf für Problemlösungen im komplexen Me-tier der Materialographie ist, die ja neben Metallen zunehmend auch viele andere Werkstoffe wie Keramik und Kunststoffe einschließt.“ Und Roland Prauss, European Commercial Director der Buehler ITW Test & Measurement GmbH, ergänzt: „Das neue Labor schließt eine Lücke, die entstanden war, als wir die Aktivitäten unseres Un-ternehmens zu Jahresbeginn in Esslingen konsolidiert haben und in diesem Zug der für viele Kunden über lange Jahre gewohnte und verkehrsgünstig gelegene Standort Düsseldorf zunächst verwaist war. Mit dem neuen, jetzt eingeweihten Applikationslabor, das in den großzügigen Räumen der Schweißtechnischen Lehranstalt der Handwerkskammer untergebracht ist, sind wir in der Region wieder so nah am Kunden, wie es dieses Geschäft erfordert.“ Das neue Buehler Solution Center ist unter folgender Adresse zu erreichen:

Handwerkskammer Düsseldorf
ITW Buehler Solution Center
 Gebäude D, E05/E06
 Georg-Schulhoff-Platz 1
 40221 Düsseldorf
 lab.eu@buehler.com

ITW Test & Measurement GmbH
 Boschstr. 10
 73734 Esslingen
 Tel.: +49 711 4904 690-344
 info@buehler.com
 www.buehler.com

Buehler – ITW Test & Measurement GmbH, Esslingen, ist seit 80 Jahren ein führender Hersteller von Geräten, Verbrauchsmaterial und Zubehör für die Materialographie und Materialanalyse und bietet darüber hinaus ein umfangreiches Programm an Härteprüfern und Härteprüfungssystemen. Ein dichtes Netz von Niederlassungen und Händlern sichert Kunden professionelle Unterstützung und Service rund um den Globus. Das Buehler Solutions Centre in Esslingen sowie weitere Zentren dieser Art in Europa und der Welt bieten umfangreiche Hilfestellung bei allen Anwendungsfragen oder der Ausarbeitung reproduzierbarer Präparationsabläufe.

ELTROPULS

Anlagen & Lohnbehandlung vom Spezialisten
 Verschleißschutz durch Plasmanitrieren,
 Plasmanitrocarburieren und Oxidieren.



ELTRO GmbH
 Arnold-Sommerfeld-Ring 3
 D-52499 Baesweiler
 Tel.: +49 (0)2401 8097-0
 info@eltropuls.de
 www.eltropuls.de

INDUSTRIEOFEN-& HÄRTEREIZUBEHÖR GmbH UNNA

Unser Fertigungsprogramm:



Industrieföfen
& Härtereizubehör GmbH Unna

- Aufkohlungs- und Nitrieröfen
- Glüh- und Härteofenanlagen
- Härtekästen-Muffeln-Retorten mit Deckel
- Salzbad- und Nitriertiegel
- Glühgeräte-Chargiergestelle-Edelstahlrohre
- Glühhauben, Sockel und Töpfe für Ofenanlagen
- Ersatzteile (z.B. Dichtungen, Ventile, Heizungen, Pumpen, Isolierungen etc.)
- Abschreckmittel-Aufkohlungsisoliermittel
- Stahlbau und Apparatebau

Unsere Dienstleistungen:

- Reparaturen der o.g. Produkte
- Wartung und Instandhaltung von Industrieföfen

aller Fabrikate
 zertifiziert nach ISO 9001-2008

Postfach 1412 59404 Unna

Tel.: 02303 / 25252-0 Fax: 02303/ 25252-20

e-mail: info@ihu.de <http://www.ihu.de>